

Gestartet haben wir immer mit einem tollen Frühblüher Song auf YouTube. <https://youtu.be/0NvIL1SwBGghttps>



Schneeglöckchen, Osterglocke und Tulpe haben wir eingepflanzt und durch gute Pflege zum Blühen gebracht.

Osterglocke

Tulpe



Wir wissen jetzt richtig gut über die Frühlingsblumen Bescheid, die man beim Frühblüherspiel auch würfeln konnte.

Auch Schüler die nicht sprechen,
konnten mitreden.
(Symboltafel unterstützte
Kommunikation)



Dann waren wir noch selbst wunderschöne
Frühlingsblumen und konnten eine Massage genießen.



Massagegeschichte – Frühling (Tulpe)

Nach dem Winter ist das Blumenbeet ganz schön zugewuchert, da müssen wir den Boden erst einmal mit der Gartenkralle auflockern (**den Rücken der Kinder fest abdrücken bzw. massieren**)

Nun können wir auch das Unkraut herauszupfen (**mit den Fingern den Rücken „zupfen“**)

Mit der Harke machen wir den Boden erst einmal wieder glatt (**ganzen Rücken glattstreichen**)

Damit wir die Blumenzwiebeln auch in den Boden bekommen, bohren wir hier und da ein paar Löcher (**mit einem Finger „Löcher“ bohren**)

Nun legen wir je eine Tulpenzwiebel in jedes Loch (**mit der Faust leicht auf den Rücken klopfen**)

dann kommt noch ein bisschen Erde drauf, so dass jedes Loch wieder gefüllt ist.
(**Erde auf den Rücken „streuen“**)

jetzt harken wir noch einmal über das Beet und klopfen dann auch noch die Erde fest
(**Rücken mit der Faust leicht abklopfen**)

Damit die Tulpen wachsen können, brauchen sie nicht nur Erde, sondern auch Wasser
(**Streichbewegungen über den ganzen Rücken**)

und auch ganz viel Sonne (**Hände zuerst reiben und dann auf den Rücken legen**)



In Kunst sind viele Blumen entstanden
und selbst in die Mathearbeitsblätter
haben sie sich eingeschlichen

